

UNIVERSITÄT SIEGEN
Lehrstuhl für Europäische Wirtschaftspolitik

**Seminar Europäische Wirtschaft MA I:
Internationale Wirtschaftsbeziehungen**

Termin: 25. Januar 2008, 13.00-17.45 Uhr und 26. Januar 2008 von 9.00-13.00
Ort: H-C H-B 4419/20

Präsentation der Arbeiten:

Die vorgesehene Zeit pro Präsentation beträgt 20-25 Minuten. Nach spätestens 25 Minuten wird der Vortrag von mir abgebrochen werden. Bitte bereiten Sie sich so vor, dass Sie Ihren in der vorgesehenen Zeit beenden können. Es bietet sich an, den Vortrag mindestens einmal zu üben, um sich über den Zeitbedarf im Klaren zu sein.

Für die Präsentation der Arbeit stehen ein Beamer und ein Laptop zur Verfügung. Bitte senden Sie mir alle Ihre Präsentation bis Freitag, 11 Uhr zu, damit sie installiert werden kann. Sie können auch Ihr eigenes Notebook benutzen. Falls Sie Folien verwenden wollen, teilen Sie mir das bitte vorher mit, damit ein Projektor organisiert werden kann.

Ich möchte Sie außerdem daran erinnern mir, sofern dies noch nicht geschehen ist, per email eine elektronische Version der Arbeit (in Word) zukommen zu lassen.

Ziel des Vortrags ist es, den Zuhörern die Bedeutung des Themas deutlich zu machen und ihnen einen Überblick über den Themenbereich zu geben. Von daher sollte der Vortrag allgemein verständlich angelegt sein. Zugleich sollten Sie aber eng am Thema präsentieren, da kaum Zeit bleiben wird für eine allgemeine und weitläufige Präsentation. Zudem sind alle Arbeiten thematisch miteinander verbunden, so dass Sie ein allgemeines Verständnis für ihre Fragestellung bei allen Teilnehmern voraussetzen können.

Wir werden die Vorträge jeweils thematisch bündeln und diese dann gemeinsam diskutieren. Von allen Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich an der Diskussion beteiligen. Die Teilnahme während des ganzen Seminars ist verpflichtend.

Zeitplan

Freitag, 25. Januar 2008

13.00-13.15 Einführung

13.15-15.15

Oualid Guiga: Unterschiedliche Instrumente der Handelspolitik—Gleiche Wirkung?

Vanina Dimitrova: Zollpolitik als soziale Sicherung

Abbassi Bouchama: Probleme der Zeitkonsistenz beim Abbau von Handelshemmnissen

15.45-17.45

Mohamed Jouma: Lobbying und Handelspolitik in der EU

Christine Stein: Verhindern bilaterale Handelsabkommen die Ausweitung von Freihandelszonen?

Behzad Assadollahzadeh: Is Trade Liberalization Always Beneficial?

Samstag, 26. Januar 2008

9.00-10.30

Alexander Schwab: Internationale Direktinvestitionen in Abhängigkeit von globalen und lokalen Faktoren

Kristina Krames: Unterschiedliche Erscheinungsformen von FDI

10.45-12.15

Alexander Dickhoff: Outsourcing, Offshoring oder eine kombinierte Strategie?

Philipp Trimborn: FDI in China—Eine Analyse der M&A Entwicklung

12.15-13.00

Abschlussdiskussion